

S a t z u n g e n

über den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften

„Neuhausstr. 4“ in Schörzingen

im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB

vom 22.09.2021

Nach § 10 Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017, § 74 Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 05.03.2010 in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung des Landes Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000, jeweils unter Berücksichtigung aller Änderungen, hat der Gemeinderat der Stadt Schömburg am 22.09.2021 den Bebauungsplan „Neuhausstr. 4“ als Satzung beschlossen.

§ 1 **Räumlicher Geltungsbereich**

Die übereinstimmenden räumlichen Geltungsbereiche des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften ergeben sich aus der zeichnerischen Festsetzung.

Die genaue Begrenzung des Planbereichs ist durch eine schwarz gestrichelte Linie im Lageplan M 1:500 gekennzeichnet.

Für den räumlichen Geltungsbereich ist der Lageplan vom 22.09.2021 maßgebend.

§ 2 **Bestandteile der Satzung**

Der Bebauungsplan besteht aus

1. Planteil vom 22.09.2021
2. Textliche Festsetzungen vom 22.09.2021
3. Begründung vom 22.09.2021
4. Artenschutzfachbeitrag mit Planzeichnung vom 22.09.2021
5. Grünordnerischer Beitrag vom 22.09.2021
6. Umweltfachliche Einschätzung vom 22.09.2021

§ 3
Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 der Landesbauordnung handelt, wer den auf Grund von § 9 Abs. 4 Baugesetzbuch in Verbindung mit § 74 Landesbauordnung getroffenen Festsetzungen des Bebauungsplanes zuwiderhandelt.

§ 4
Inkrafttreten

Der Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 Satz 4 Baugesetzbuch in Kraft.

Schömberg, den 22.09.2021

Sprenger
Bürgermeister